



22. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

5. Oktober 2011

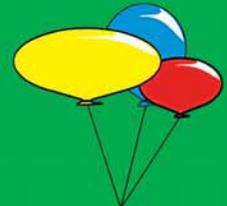
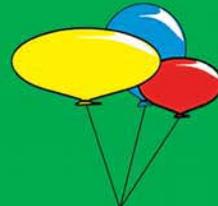
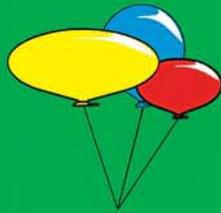
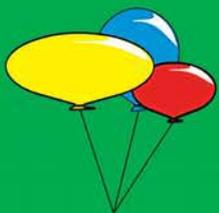
2. bis 4. September 2011

Freiwillige
Feuerwehr

100 Jahre

1911 - 2011

FFW Stangengrün





Rückblick

Wir sagen Danke!

Das Fest zum 100-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Stangengrün vom 2. bis 4. September 2011 ist vorbei. Wir können sagen: „Es war ein voller Erfolg.“ Unsere Gäste und Besucher waren des Lobes voll. Es sei uns gestattet, einen kurzen Rückblick über das Vergangene zu geben: Nach monatelanger Vorbereitung begann das Fest am Freitag. Mit einem Fahneneinmarsch ins wunderschön geschmückte Festzelt wurde die Festsitzung mit geladenen Wehren und Gästen eröffnet. Der Sonnabend startete mit einer Übung „Rettung aus einem Pkw“ der Freiwilligen Feuerwehr und des DRKS. Der Nachmittag gehörte dann den Kindern. Beim Kinderfest im Festzelt mit Kinderschminken und einem bunten Programm waren Spiel und Spaß an der Tagesordnung. Abends luden wir zum Tanzabend ein. Der Sonntag begann für alle Frühaufsteher mit Frühschoppen. Ein Höhepunkt des Jubiläums war natürlich der große Festumzug, der ebenfalls am Sonntag mit vielen Teilnehmern und noch mehr Zuschauern stattfand. Zum Verweilen im Festzelt lud dann am Nachmittag ein buntes Programm für Alt und Jung ein. Abends ließen wir unser Jubiläum mit einem großen Feuerwerk ausklingen. Wer durch unseren Ort ging, konnte selbst erleben, wie herrlich sich unser Dorf herausgeputzt hatte. Die Bereitschaft der Einwohner zum Schmücken zeigt die Verbundenheit unserer Einwohner mit ihrer Freiwilligen Feuerwehr und verdient größte Anerkennung. Da man ein Fest in dieser Größenordnung nicht ohne Sponsoren und fleißigen Helfern durchführen kann, möchten wir uns bei allen, die uns bei der Durchführung unterstützt haben sowie der Stadtverwaltung Kirchberg ganz herzlich bedanken. Es ist eine große Freude für die Organisatoren, wenn ein Dorf so zusammensteht. Man kann nur hoffen und wünschen, dass dies auch zukünftig weiter so bleibt. Nochmals an alle ein großes Dankeschön!

Im Namen des Festausschusses G. Hochmuth

Mittelschulanfänger starten mit Grillparty



Klasse 5a der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule.



Klasse 5b der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule.



Klasse 5c der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule.

Für 54 Kinder der drei neuen 5. Klassen der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ hieß es nach der ersten Unterrichtswoche am 26.08.2011 „Wir sind jetzt Mittelschüler“.

In einer kleinen Feierstunde wurden sie in die Reihen der Schülerschaft der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ in Kirchberg aufgenommen. Der Schulleiter Herr Schubert überreichte jedem eine Aufnahmeurkunde mit dem ersten Klassenfoto. Anschließend gab es Roster vom Grill und Limo. Gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken konnte nun das Wochenende beginnen, ehe ab Montag der 6-jährige Schulalltag an der Mittelschule beginnt.

A. Peuker

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, dem 13.09.2011, 19.00 Uhr fand die 21. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2009



bis 2014) im Sitzungszimmer des Rathauses Kirchberg, Neumarkt 2, statt. Es wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss 6/2011 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt den Abschluss eines Fernwärmeanschlussvertrages und eines Wärmeliefervertrages mit der Dalkia Energie Service GmbH (Stand: 04.08.2011) rückwirkend zum 01.01.2011 für eine Laufzeit bis 21.12.2020 für die Liegenschaften der Stadt Kirchberg

- Dr.-Th.-Neubauer-Mittelschule
- Außenstelle der Dr.-Th.-Neubauer-Mittelschule
- Städtische Sport- und Mehrzweckhalle.

Er verlängert sich jeweils um 5 Jahre, wenn er nicht spätestens 9 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

Die Stadt Kirchberg bewilligt und beantragt die Eintragung einer erstrangigen beschränkt persönlichen Dienstbarkeit im Grundbuch zur Sicherung der Leitungen sowie der Sicherung des Wärmebezuges für Raumheizung und Brauchwassererwärmung vom Heizwerk.

Für die Wärmeversorgung der Liegenschaft

- Feuerwehrgerätehaus Lengenfelder Str.
- wird der Bürgermeister beauftragt, auf Basis weiterer Vergleiche - Preise, Wärmeabgabe, Heizverhalten - eine Entscheidung hinsichtlich Vertragsabschluss mit der Dalkia Energie Service GmbH oder Errichtung einer Erdgasanlage im Jahr 2012 zu treffen.

Pflegemaßnahmen im Lutherpark

Im Lutherpark werden im Oktober die Kronen einiger Bäume zurück geschnitten und neu formiert. Anlass und Ziel dieser Maßnahme ist die Herstellung und Wahrung der Verkehrssicherheit. Eine Fachfirma entnimmt abgestorbene Äste, sogenanntes „Totholz“ aus den Kronen. Bei zwei Linden wird so weit zurück geschnitten, dass die Bäume keine Beschädigungen des Nachbarhauses verursachen können.

Notwendige, gutachterlich bestätigte Fällungen werden ausgeführt. Die dafür erforderlichen Ersatzpflanzungen werden in der nächsten Zeit im Stadtgebiet erfolgen. Die vor einigen Jahren gepflanzten Jungbäume erhalten Erziehungs- und Aufbauschritte. Diese Schnitte unterstützen die Bäume dabei, gesunde Kronen aufzubauen und es soll Fehlentwicklungen rechtzeitig entgegengewirkt werden. Wir wollen mit all diesen Aktionen eine wesentliche Verschönerung unseres Lutherparkes erreichen und die Verkehrssicherheit gewährleisten.

D. Dix
Leiter des Ordnungsamtes

Das Jugendamt informiert:

Zur Disco mit „Mutti-Zettel“ - Erziehungsverantwortung wahrnehmen

„Meine Tochter ist noch keine 16 Jahre alt und möchte unbedingt mit ihren Freundinnen in die Disco gehen. Verständlicher Weise ohne mein Beisein! Kann ich diesem Wunsch nachkommen und trotzdem meine Erziehungsverantwortung wahrnehmen?“ Vor solchen und ähnlichen Fragen werden irgendwann fast alle Eltern von Teenagern gestellt. Im Jugendamt um Rat nachgefragt, war zu erfahren, dass eine lückenlose Kontrolle und eine Wahrnehmung von Erziehungsverantwortung „rund um die Uhr“ durch Eltern allein nicht möglich ist. Insbesondere in der Öffentlichkeit in ihrer Abwesenheit sind die Eltern auf die Regelungen des Jugendschutzgesetzes und deren konsequenten Beachtung durch alle Beteiligten zum Schutz ihrer Kinder angewiesen. Das Jugendschutzgesetz sieht vor, dass Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren nur dann zu einer Tanzveranstaltung, z. B. Disko gehen dürfen, wenn sie von ihrem Vater, Mutter oder von einem von diesen beauftragten Erwachsenen begleitet werden. Gleiches gilt für Jugendliche ab 16 Jahren nach 24.00 Uhr. Das Gesetz lässt aber auch die Begleitung zur Tanzveranstaltung durch einen Erwachsenen zu, wenn er im Auftrag der Eltern die Verantwortung und Aufsicht während der Ausgehzeit übernimmt (sogenannte erziehungsbeauftragte Person). Idealerweise können das ältere Geschwister, andere Verwandte oder Freunde sein, die das Vertrauen der Eltern genießen. Wichtig ist auch, dass ein gewisses Autoritätsverhältnis zwischen dem Begleiter und Kind bestehen muss. Als Nachweis für diese Erziehungsbeauftragung empfiehlt sich eine schriftliche Vollmacht der Eltern – „Mutti-Zettel“. Darauf sollten die Namen des oder der Minderjährigen, seiner Eltern und der beauftragten Person vermerkt werden. Daneben sollte angegeben werden, für welche Veranstaltung die Vollmacht dient. Ebenso sinnvoll ist die Angabe einer Telefonnummer, unter der die Eltern ggf. zu erreichen sind. „Blanko-Vollmachten“ (von den Eltern ohne Nennung einer konkreten Aufsichtsperson unterschrieben, in die welche die Jugendlichen den Namen der Aufsichtsperson an dem konkreten Abend selbst eintragen) werden nicht anerkannt, weil sie dem Zweck der Vorschrift widersprechen. Die Vollmacht ist für jede Veranstaltung oder Ausgehzeit neu zu erstellen. Die Akzeptanz dieser Vollmachten liegt in der Verantwortung der Wirte, Diskobetreiber bzw. Veranstalter. In Zweifelsfällen sollte dieser die Echtheit der Erziehungsbeauftragung (des Mutti-Zettels) prüfen. Um Alter oder Befähigung der erziehungsbeauftragten Person nachzuweisen, sind alle behördlichen Dokumente mit Lichtbild geeignet. Das können ein Personalausweis, ein Schülerausweis oder ein Führerschein sein. Gewerbetreibende können auch bei den Eltern anrufen oder Personen fragen, die sie kennen und für glaubwürdig

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:
Amtlicher und redaktioneller Teil - verantwortlich:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druck und Verlag:

info@secundoverlag.de

Hinweis:

Stadt Kirchberg, Bürgermeister Wolfgang Becher, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg
Frau Sheila Raczeck - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 037602/83120, Fax 037602/83299, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de
Herr Peter Geiger, Geschäftsführer Secundo-Verlag GmbH
Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumarkt, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676, E-Mail:

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. 14-täglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kirchberg und ist im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg kostenlos erhältlich.
Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.



halten. Lassen sich die Kinder und Jugendliche hinsichtlich nicht überprüfen, können Gewerbetreibende und Veranstalter ihnen den Aufenthalt verbieten.

Bei einer Erziehungsbeauftragung ist zu beachten:

- Die erziehungsbeauftragte Person muss volljährig sein.
- Die beauftragte Person muss dem Erziehungsauftrag und den damit verbundenen Aufsichtspflichten auch tatsächlich nachkommen können. Sie muss also in der Lage sein, Jugendliche zu leiten und zu lenken. Sie darf also nicht übermäßig Alkohol trinken oder sich lange vom Teenager entfernen. Letztendlich ist sie dafür verantwortlich, dass weitere Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes, wie das Alkohol- bzw. Rauchverbot beachtet werden.
- Der volljährige Partner oder die volljährige Partnerin einer minderjährigen Person kann hingegen keinen Erziehungsauftrag wahrnehmen. Schließlich besteht in einer Beziehung kein Autorität- sondern ein partnerschaftliches Verhältnis. Das Gleiche gilt in der Regel für die Beauftragung von Freunden, Freundinnen, Kameraden oder Bekannten.
- Die Frage, wie viele Kinder/Jugendliche von einer Person beaufsichtigt werden können, ist vor allem im Hinblick auf die örtlichen Gegebenheiten und die Art der Veranstaltung zu beantworten. So wird z. B. eine erziehungsbeauftragte Person bei einem Konzert mit Sitzplätzen mehrere Kinder beaufsichtigen können als bei einem Besuch in einer großen, eventuell sogar auf mehrere Bereiche oder Ebenen aufgeteilten Diskothek.

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg im Jahr 2011 (01.05. - 31.08.11)

- 02.05.11**, 21.42 - 22.15 Uhr: Einsatz der DLK zum Brand nach Wilkau-Haßlau, Einsatzreserve am E-Ort
- 13.05.11**, 9.15 - 11.15 Uhr: Einsatz der DLK zur Beseitigung loser Äste in Kirchberg
- 19.05.11**, 6.18 - 7.18 Uhr: Einsatz auf der BAB 72 zu einem LKW-Unfall
- 21.05.11**, 12.20 - 15.00 Uhr: Einsatz der DLK zur Beseitigung von Sturmfolgen in Hartmannsdorf
- 27.05.11**, 20.56 - 1.56 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Dachstuhlbrand, in mehreren Gebäuden, in Schneeberg
- 28.05.11**, 19.46 - 21.15 Uhr: Einsatz der DLK zum Brand nach Hartenstein, Einsatzreserve am E-Ort
- 03.06.11**, 9.18 - 9.48 Uhr: Einsatz der DLK und des LF 16/12 zum Meldereinlauf nach Hirschfeld, Einsatzreserve am E-Ort
- 07.06.11**, 19.31 - 21.45 Uhr: Einsatz der DLK bei einem Brand in Wilkau-Haßlau
- 08.06.11**, 2.46 - 3.25 Uhr: Einsatz zu einer Türnotöffnung in Kirchberg
- 21.06.11**, 16.12 - 16.45 Uhr: Einsatz der DLK zum Brand nach Wilkau-Haßlau, Einsatzreserve am E-Ort
- 29.06.11**, 11.22 - 11.25 Uhr: Einsatz der DLK zum Meldereinlauf nach Hirschfeld, Einsatzabbruch
- 06.07.11**, 7.16 - 8.30 Uhr: Einsatz der DLK zur Rettung eines verletzten Dachdeckers in Wilkau-Haßlau
- 10.07.11**, 18.24 - 18.45 Uhr: Einsatz der DLK zum Brand nach Wilkau-Haßlau, Einsatzreserve

- 10.07.11**, 22.42 - 1.30 Uhr: Einsätze der Feuerwehr zur Beseitigung der Unwetterfolgen in Kirchberg
- 12.07.11**, 18.14 - 18.30 Uhr: Einsatz der DLK zum Brand nach Wilkau-Haßlau, Einsatzabbruch bei Anfahrt
- 19.07.11**, 16.29 - 16.34 Uhr: Einsatz der DLK zum Meldereinlauf nach Wildenfels, Einsatzabbruch bei Anfahrt
- 21.07.11**, 12.10 - 12.55 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zum Meldereinlauf in Kirchberg – Einsatzabbruch
- 24.07.11**, 13.01 - 13.40 Uhr: Einsatz zu einem VKU in Kirchberg
- 01.08.11**, 12.59 - 13.01 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Meldereinlauf nach Wilkau-Haßlau, Einsatzabbruch durch Leitstelle
- 05.08.11**, 23.34 - 00.10 Uhr: Einsatz der DLK bei einem Brand in Wilkau-Haßlau
- 11.08.11**, 22.43 - 23.10 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Brand nach Wilkau-Haßlau, Einsatzabbruch durch Leitstelle
- 12.08.11**, 20.33 - 21.45 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einem Brand in Kirchberg
- 23.08.11**, 8.15 - 10.20 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einem Brand/Verqualmung in Kirchberg
- 24.08.11**, 12.54 - 13.45 Uhr: Einsatz der DLK bei einem Brand in Wildenfels
- 25.08.11**, 19.24 - 20.00 Uhr: Einsatz zu einer Türnotöffnung in Hartmannsdorf

Legende: DLK - Drehleiter mit Korb, TLF - Tanklöschfahrzeug, LF 16/12 - Löschfahrzeug, FF - Freiwillige Feuerwehr, E-Stelle - Einsatzstelle, RD - Rettungsdienst, RTW - Rettungstransportwagen, VKU - Verkehrsunfall
Die Alarmierungen erfolgten teils über Sirene und teils über DME oder Telefon.

Broschüre: Investitions- und Betriebskosten von Kleinkläranlagen

Ab sofort bieten wir die neue Informationsbroschüre „Investitions- und Betriebskosten von Kleinkläranlagen“ an. Bei der Errichtung einer dezentralen Abwasserentsorgung durch eine Kleinkläranlage sind neben den technischen und betrieblichen vor allem die finanziellen Aspekte von großer Bedeutung. In der Broschüre werden die Herstell- und Betriebskosten der unterschiedlichen Klärsysteme ausführlich erläutert und in einer Tabelle zusammenfassend dargestellt. Die Kosten beziehen sich auf Anlagen mit einer Reinigungsanforderung C (gesetzliche Mindestanforderung) und sind als Nettopreise angegeben. Zur Ermittlung der Kosten Ihrer Kleinkläranlage finden Sie in der Broschüre eine Vorlage. Anhand dieser ist es möglich, sich einen genauen Überblick über alle entstehenden Kosten (Erstinvestition, Tiefbaukosten, Betriebskosten, zusätzliche Kosten wie Versickerungsanlage, erhöhte Reinigungsanforderungen etc.) zu verschaffen.

Die A5-Broschüre umfasst 23 Seiten, kostet 3,00 Euro und kann telefonisch unter 0341/4422979 oder per E-Mail an info@bdz-abwasser.de bestellt werden.

Pressestelle Wasserwerke



Termine und Informationen

Der Bürgermeister gratuliert:



Zum 70. Geburtstag:

Frau
Holde-Maria Hentschel am 05. Oktober in Burkersd.
Herrn Heinz Obst am 09. Oktober in Kirchberg
Herrn Wilhelm Kant am 11. Oktober in Kirchberg
Frau Edith Allstädt am 12. Oktober in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag:

Herrn Werner Günnel am 09. Oktober in Wolfersgr.
Frau Hanna Appel am 10. Oktober in Cunersdorf
Herrn Günter Riedel am 13. Oktober in Burkersd.
Frau Hanna Müller am 16. Oktober in Kirchberg
Frau Elfriede Meiercord am 17. Oktober in Kirchberg

Zum 80. Geburtstag:

Herrn Karl-Heinz Hopf am 12. Oktober in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag:

Frau Käthe Diehr am 09. Oktober in Saupersd.
Frau Erika Badstübner am 16. Oktober in Leutersb.

Zum 91. Geburtstag:

Frau Melida Grögör am 12. Oktober in Saupersd.

Zum 97. Geburtstag:

Herrn Willi Juskowiak am 05. Oktober in Kirchberg

Zum 98. Geburtstag:

Frau Hedwig Belinski am 16. Oktober in Kirchberg

Der Bürgermeister gratuliert nachträglich:



Zum 90. Geburtstag:

Frau Marianne Karch am 28. September in Kirchb.

ADAC prüft

**das Licht am Pkw sowie nach technischer
Möglichkeit den Ladezustand der Batterie
und Frostschutz -
ein Check im Dienste der Sicherheit**

Die wartungsfreie Beleuchtung an Fahrzeugen gibt es noch nicht. Es fallen Lampen und Blinkleuchten aus oder die Scheinwerfer sind verstellt. Bei allen ADAC-Beleuchtungsaktionen wiesen die Hälfte der untersuchten Fahrzeuge Mängel auf. Genug Gründe, regelmäßig das Licht am Fahrzeug überprüfen zu lassen. Weiterhin erfährt der Fahrzeugführer den Ladezustand seiner Batterie (nach technischer Möglichkeit) und es wird kontrolliert, ob ausreichend Frostschutzmittel vorhanden ist. Unser Prüfzug befindet sich vom 17.10. bis 18.10.11 jeweils in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße in Kirchberg. Für Fahrzeuge mit ordnungsgemäßer Beleuchtung gibt es eine Prüfplakette. Bei Routinekontrollen der Polizei gilt diese Plakette auch als Nachweis dafür, dass die Beleuchtungsanlage am Fahrzeug überprüft wurde.

Prüfdienst des ADAC Sachsen

Einsatz des Schadstoffmobils

Im Haushalt finden viele Produkte Anwendung, die umweltbelastende, gefährdende oder giftige Stoffe enthalten. Schon kleine Mengen an Schadstoffen, die in den Restmüll gelangen, stellen eine Gefahr für die Umwelt dar. Bringen Sie deshalb bitte die Schadstoffe zum Schadstoffmobil, damit sie fachgerecht entsorgt werden. Die 2. Sammlung des Schadstoffmobils finden zu folgenden Terminen statt:

20.10.11

Ortsteil Wolfersgrün

15.30 - 16.30 Uhr Dorfgemeindehaus

Ortsteil Stangengrün

17.00 - 18.00 Uhr Am Eisenberg, Parkplatz „Weißes Haus“

28.10.11

Ortsteil Cunersdorf

14.00 - 14.30 Uhr Marktplatz

Ortsteil Leutersbach

15.00 - 15.30 Uhr Hauptstr., Parkplatz

Stadt Kirchberg

16.00 - 17.00 Uhr Am Borberg, Festplatz

Ortsteil Saupersdorf

17.30 - 18.00 Uhr Leutersbacher Weg, Parkplatz

Zudem haben Sie die Möglichkeit, immer am zweiten Samstag jeden Monats in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr in Zwickau auf dem Platz der Völkerfreundschaft Ihre Schadstoffe abzugeben.

Stadtverwaltung Kirchberg

Durchführung Motorsägenkurse

Der Staatsbetrieb Sachsenforst führt den Grundlehrgang I: „Arbeiten mit der Motorkettensäge am liegenden und stehenden Holz“ vom 01.11.11 bis 04.11.11 (Termin 1) sowie vom 03.01.12 bis 06.01.12 (Termin 2) im Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe, Markersbachstr. 3 in 08262 Muldenhammer, für Privatpersonen, Mitarbeiter von Betrieben und Einrichtungen, welche ständig Motorkettensägen bei der Arbeit einsetzen, durch. Interessenten melden sich bitte an der Forstlichen Ausbildungsstätte Morgenröthe, bei Herrn Putz, Tel.: 037465/2888, E-Mail: Thomas.Putz@smul.sachsen.de für Termin 1 bis zum 17.10.2011 und für Termin 2 bis zum 16.12.2011.

Staatsbetrieb Sachsenforst

Englisch am Vormittag 1. Semester

Für alle, die gern englisch lernen möchten: Die Volkshochschule bietet für Anfänger einen Kurs am Vormittag. Jeweils donnerstags 10.30 bis 12.00 Uhr, im Herzen der Stadt Kirchberg, in der Lieboldstr. 1. Anmeldungen in der Volkshochschule, Tel. 0375/4402 23800 oder direkt bei Frau Nötzold, Lieboldstr. 1, Buchladen.

Volkshochschule Zwickau



Mehr
Generationen
Haus



SBBZ
Sprach-, Bildungs-, und
Beratungszentrum e.V.

Programm vom 10. bis 21. Oktober

Familienzentrum im Haus der Parität,
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66509

Montag:

09.00 - 10.00 Uhr	Yoga für Mütter
10.00 - 11.00 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 1
10.00 - 11.30 Uhr	Babymassage
10.00 - 17.00 Uhr	Kaffeestube
13.30 - 14.30 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 - 15.45 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Dienstag:

09.00 - 12.00 Uhr	Frauentreff
10.00 - 11.00 Uhr	Gymnastik für Osteoporosekranke
10.00 - 16.00 Uhr	Kaffeestube
15.00 - 16.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik 1
16.00 - 17.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik 2
17.00 - 18.00 Uhr	Sport im Doppelpack
17.00 - 20.00 Uhr	Korbflechten für Erwachsene
18.00 - 19.00 Uhr	Orientalischer Tanz (Bauchtanz)

Mittwoch:

09.00 - 12.00 Uhr	Korbflechten für Erwachsene
09.30 - 12.00 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff
10.00 - 16.00 Uhr	Kaffeestube

Donnerstag:

09.30 - 12.00 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff
10.00 - 16.00 Uhr	Kaffeestube
15.00 - 18.00 Uhr	Töpfern

Beratungsangebote:

montags:

13.00 - 16 Uhr:	Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige
-----------------	--

dienstags:

14.00 - 16.00 Uhr:	Jugend- und Familienhilfe
--------------------	---------------------------

Mittwoch (1. und 3. im Monat): entfällt diesen Monat

14.00 - 16.00 Uhr:	Rat und Tipps bei Anträgen und Formularen
--------------------	---

Donnerstag (1. und 3. im Monat):

13.30 - 15.00 Uhr:	Sprechstunde des Mieterschutzvereins
--------------------	--------------------------------------

Kurse und Veranstaltungen:

Mittwoch, 12.10.11

09.30 Uhr	Vortrag: Erste Hilfe beim Kleinkind (kostenfrei)
-----------	--

15.30 - 17.00 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff (14-tägig)
-------------------	------------------------------------

Donnerstag, 13.10.11

15.00 - 17.00 Uhr	Klöppeln für Jung und Alt
-------------------	---------------------------

Donnerstag, 20.10.11

14.00 - 16.00 Uhr	Für unsere Senioren: Ein Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen
-------------------	---

Second Hand für Kinderbekleidung und Spielzeug:

Montag bis Donnerstag: 9.00 bis 17.00 Uhr

Flexible Kinderbetreuung nach Absprache
Kindergeburtstagsfeier nach Voranmeldung

Hinweis

Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“ Zwickau, Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau, führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375 zu vereinbaren.

Vodafone-Bürgerinformation

Vodafone LTE

Vodafone LTE ist ein Weg für schnelles Internet bei Ihnen Zuhause. Besuchen Sie das Vodafone LTE-Mobil und informieren Sie sich über die Verfügbarkeit in Ihrer Gemeinde am 10. und 11.10.11 von 12.00 bis 18.00 Uhr in Saupersdorf am ehem. Gemeindeamt, am 12. und 13.10.11 von 12.00 bis 18.00 Uhr in Cunersdorf am Markt und am 14.10.11 von 12.00 bis 18.00 Uhr in Stangengrün am Feuerwehrgerätehaus. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0173/3991596.

Jens Ebert

Energieberatung der Verbraucherzentrale im Rathaus in Kirchberg

Die nächste kostengünstige Energieberatung findet am **Dienstag, dem 18.10.2011, von 14.00 bis 18.00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Rathauses (1. Etage, Zi.104) statt (Beratungsgebühr 5,00 Euro/Beratung). Voranmeldung ist möglich im Sekretariat des Bürgermeisters oder telefonisch unter 037602/83100 oder 0375/6925000.

Beratungsschwerpunkte:

- Wärmepumpen, Erdwärmenutzung, Solar
- Allgemeine Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Prüfung von Heizkostenabrechnungen
- Energetische Prüfung von Energieabrechnungen
- Senkung des Raumwärmebedarfes
- Dämmung von Gebäuden
- Bauphys. Probleme (Schimmelbildung)

Berater: Dipl.-Ing. Gerd Wappler

3. Skatturnier 2011

In der Gemeinde Langenweißbach wird am 14.10.11 im Seminarraum des FÖJ-Wohnheimes im Ortsteil Langenbach wieder um den Pokal der Gemeinde gezockt. Das Turnier beginnt um 19.00 Uhr und wird durch den SV Rotation Langenbach e. V. organisiert. Das Startgeld beträgt 5,00 Euro. Anmeldungen können auch in der Gemeindeverwaltung Langenweißbach abgegeben werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Heberer unter Tel.: 0171/8213503.

Gemeindeverwaltung Langenweißbach

Nächster Redaktionsschluss: **07.10.2011**

Nächster Erscheinungstag: **19.10.2011**



Rückblick

Holzbankaktion zum Internationalen Jahr der Wälder Ohne Wald kein Platz zum Ausruhen

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2011 zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt. Mit vielen Aktionen soll das Bewusstsein für nachhaltige Waldbewirtschaftung zum Nutzen heutiger und künftiger Generationen geschärft werden. In der Bundesrepublik Deutschland bieten 11 Millionen ha Wald einen Lebensraum für Mensch, Tier und Pflanzen sowie Klima-, Boden- und Wasserschutz. Zugleich ist Wald nachhaltige Rohstoffquelle und mit dem Cluster Forst und Holz in Deutschland Arbeitsplatz für eine Million Menschen. Gerade in unserer sächsischen Heimat besteht eine historisch gewachsene, enge Verbindung der Bürger zu „ihrem“ Wald. Über 50 % der Waldfläche befindet sich im Eigentum kleiner und größerer privater Waldbesitzer, die verbleibende Waldfläche wird von der öffentlichen Hand, d. h. von Städten, Gemeinden, Kirchgemeinden und dem Freistaat bewirtschaftet. Trotz der verschiedenen Eigentumsformen stehen dem Bürger grundsätzlich alle Waldflächen zum Zwecke der Erholung offen. Für den Eigentümer geht der Waldnutzen darüber hinaus: Im Rahmen der Bestandspflege werden Säge- und Industrieholzsortimente auf den Markt gebracht, Brennholz wird meist für den Eigenbedarf erworben. Der Freistaat Sachsen fördert die ordnungsgemäße Waldbewirtschaftung mit der Unterstützung regionaler Wirtschaftskreisläufe, z. B. des Clusters Forst und Holz, durch die kostenfreie Beratung kleiner privater Waldbesitzer und vieles mehr. Zum internationalen Jahr der Wälder übergibt der Freistaat Sachsen einheimische Holzprodukte an waldbesitzende und walddreiche Gemeinden als Symbol für nachhaltige Rohstoffproduktion und Verwendung einheimischen Holzes.



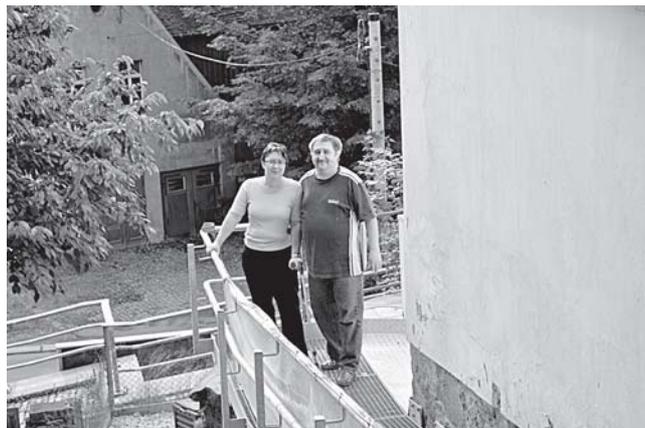
Wir wünschen den Bürgern und Besuchern der Stadt Kirchberg geruhsame Momente auf der neuen Ruhebänk und weiterhin viel Interesse und Sensibilität für die Belange des Waldes und ihrer Bewirtschafter. Zur kostenfreien Beratung aller privaten Waldbesitzer stehen auch weiterhin Ihre Sachsenforst-Revierförster zur Verfügung. Zusätzlich werden interessante, kostenfreie Fortbil-

dungs- und Exkursionsmöglichkeiten angeboten. Rufen Sie uns an: Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen, Tel. 03741-104800 bzw. den zuständigen Revierförster in Vertretung, Herrn Andreas Schlosser, Tel. 01743379609.

Barbara Geipel, Referent Privat- und
Körperschaftswald Staatsbetrieb
Sachsenforst, Forstbezirk Plauen

Dank Ihrer Unterstützung

Anfang Juni 2010 stand die Familie Rothe, wohnhaft in der Hüttenleithe 8, vor dem finanziellen Ruin. Die vierköpfige Familie musste aus ihrem eigenen Wohnhaus evakuiert werden. Nach starken Niederschlägen waren große Teile der Stützmauer der Hüttenleithe eingestürzt. Zudem entstand in Richtung des Fundaments des Wohnhauses der Familie ein Hohlraum. Die Familie brachte man für fünf Monate in einer Ersatzwohnung unter. In dieser Zeit wurde die Sicherung des Gebäudes durchgeführt und eine Spendenaktion wurde organisiert. Nach der Beendigung der Baumaßnahme zog die Familie am 28.10.10 wieder in ihr Haus.



Dank der großzügigen Spende der Bürgerinnen und Bürger aus Kirchberg und Umgebung konnte Bürgermeister Wolfgang Becher zwei Monate später dem Ehepaar Hannelore und Stefan Rothe einen symbolischen Spendenscheck in Wert von 5.121,07 Euro überreichen.

Dieser Betrag wurde genutzt, um ein neues Geländer am Haus installieren zu lassen. Hannelore und Stefan Rothe möchten sich noch einmal bei allen für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Stadtverwaltung Kirchberg

Liebevoll gestaltete Dekoration

Im Rhythmus der Jahreszeiten wird die Ausstellungsfläche im Erdgeschoss des Rathauses unserer Stadt von den Kindern der Stadt Kirchberg liebevoll geschmückt. Diese wunderschön, herbstliche gestaltete Dekoration (Foto siehe Seite 8) des Horts der Kindertageseinrichtung „Kinderland“ des Solidar-Sozialrings war im September 2011 zu bewundern. An dieser Stelle sagen wir Dank all denen, die mit ihren Bastel- und Gestaltungsarbeiten den Besuchern und Mitarbeitern der Stadtverwaltung regelmäßig sehr viel Freude bereiten.



W. Becher, Bürgermeister sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Kirchberg

Aus Einrichtungen

Jugendclub „Unrumpf“ - Hand in Hand für ein schöneres Kirchberg

Wer am städtischen Bauhof vorbei geht, kann den neuen Blickfang, der im Wohngebiet entstanden ist, erblicken. Das Trafohaus am städtischen Bauhof erstrahlt in neuem Glanz.



„Energie wird frei!“ – so hieß das selbst gewählte Thema, das Jugendliche des Jugendclubs „Unrumpf“ und der Jugendinitiative Kirchberg gemeinsam mit dem Künstler kreativ umsetzen. Viele haben das Projekt unterstützt. Hand in Hand für ein schöneres Kirchberg. So hieß nicht nur das Motto, so gelungen war auch die Kooperation. Die Stadtverwaltung Kirchberg war bei der Beantragung des Vorhabens behilflich. Der Energieversorger Envia M sponserte die Graffiti-Kunst. Die Stadtmission Zwickau e. V. als Träger des Jugendclubs „Unrumpf“ organisierte die Öffentlichkeitsarbeit. Die Jugendlichen entwickelten gemeinsam mit dem Jugendclubleiter und dem Künstler das Gestaltungskonzept und setzten es in die Tat um. So wurde aus einem beschrifteten Trafohaus nun ein Blickfang.

B. Schäfer, Leiter des Jugendclubs „Unrumpf“

Vereinsnachrichten

Freizeitfußballer aus Kirchberg an der Jagst zu Gast in Kirchberg

Am 13. und 14. August 2011 weilte eine Delegation aus Kirchberg an der Jagst in unserer Stadt. Die Freizeitmannschaft des Vereins „Fisch und Fußball“ e. V. forderte den SV 1861 Kirchberg e. V. zu einem Freundschaftsspiel heraus. Am Ende des Spiels behielt der SV 1861 e. V. mit 11:6 die Oberhand. Ein danach noch durchgeführtes 9-Meter-Schießen gewann die Freizeitmannschaft des Vereins „Fisch und Fußball“ e. V. mit 4:1. Bei einem gemeinsamen Abend mit der Live-Übertragung der 1. Bundesliga klang der ereignisreiche Tag aus.



Stadtverwaltung Kirchberg

Förderkreis des Tierparks Hirschfeld e. V. informiert

Der Förderkreis des Tierparks Hirschfeld e. V. konnte in diesem Jahr das 20-jährige Bestehen feiern. Der Erhalt und die weitere Entwicklung des über die Landesgrenzen hinaus bekannten Tierparks gehören zu unseren Aufgaben. Derzeit 70 Mitglieder unterstützen mit ihren Beiträgen oder durch ehrenamtliche Tätigkeit den Tierpark. Gehege werden durch die Erlöse der Tierpatenschaften artgerecht gestaltet. Und natürlich muss sich der Tierpark auch weiterentwickeln. Durch vielfältige Initiativen, Sach- und Geldspenden von Tierfreunden, Bürgern und Firmen konnten in den vergangenen Jahren unter anderem das „Bärenland“, die begehbare „Eulerei“ und „Polaris“ geschaffen werden. Gegenwärtig haben wir ein neues großes Projekt als Sponsor in Angriff genommen – den Bau eines Geheges für Nasenbären – „Rüsselsheim“. In diesem Jahr konnten wir das Gebäude errichten und die Wintersicherung gewährleisten. Zur endgültigen Fertigstellung des ca. 230.000,00 Euro teuren Projektes benötigen wir noch dringend Geldspenden. Deshalb freuen wir uns sehr, wenn wir Sie als Mitglied des Förderkreises gewinnen können, Sie als Tierpate einen Beitrag leisten oder als Besucher



eine Spende ermöglichen können. Der Tierpark und der Förderkreis freuen sich auf Ihren Besuch. Sie sind uns mit der ganzen Familie, den Kindern, Enkeln und auch Ihren Vierbeinern herzlich willkommen.

Eva Herzog, Vorsitzende des Förderkreises Hirschfeld e.V.

Dank der „Kirchberger Linksfahrer e. V.“ zum 16. Motorradtreffen

Am 19. und 20.08.2011 fand das 16. Motorradtreffen der Kirchberger Linksfahrer statt. Nachdem das Sturmtief mit kräftigem Regen und Wind am Freitagmittag über das Gelände an der Niedercrinitzer Straße fegte, war der restliche Tag trocken aber kühl. Biker und Gäste kamen wieder aus nah und fern. Bei Disco-Musik und Bikergesprächen war der Freitag recht gemütlich. Viele Motorradfreunde kennen sich schon mehrere Jahre und freuten sich, wieder miteinander plaudern zu können.

Nachdem sich jeder am Samstag an der Gulaschkanone stärken konnte, fuhren 122 Motorräder über Berg und Tal bei einer wunderschönen Fernsicht auf den Fichtelberg. Biker aus anderen Ländern und Bundesländern waren erstaunt, wie schön das Erzgebirge ist.



Wir danken allen Teilnehmern für ihre vorbildliche Disziplin sowie allen, die uns zur Fahrt zum Fichtelberg und zurück unterstützt haben. Am frühen Abend erfolgte die Preisverleihung. Die Freeline Rockband sorgte später am Abend mit ihrer abwechslungsreichen Musik für eine tolle Stimmung. Bereits nach den ersten Klängen befanden sich Tänzer auf der Tanz- und Splittfläche. Wer einfach nur kuscheln und reden wollte, saß gemütlich am wärmenden Lagerfeuer. Wie immer sorgten die Vereinsmitglieder und deren Angehörige für das leibliche Wohl. Wir bedanken uns außerdem bei allen Bikern und Nichtbikern sowie bei allen, die unsere Veranstaltung besuchten und hoffen es war für jeden ein schönes Wochenende. Die „Kirchberger Linksfahrer“ bedanken sich weiterhin bei dem Erzgebirgischen Heimatverein Kirchberg, der Stadt Kirchberg, Frau Martina Schlüssler, Dachdeckermeister Lukas Buchmann, Herrn Jürgen Müller, dem Weck Getränkevertrieb Kirchberg, der Firma Ebert & Weichsel/Matthias Stangen-

grün, der Fleischerei Fliegner Zwickau, Fleischermeister René Weck, der Bäckerei Hadlich Niedercrinitz, Dipl.-Ing. Mario Häberer Hebezeuge+Krane, Herrn Mario Kallweit, der Firma Zweirad Schädlich GbR Rothenkirchen, der Firma Schelenz Gunter Reifenservice, der Firma Wilfert u. Ringel GmbH, der Gunter Schmalfuß Versicherung, der Thomas Beier Werbung und Beschriftung, der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg, Herrn Marcel Friedrich von Container + Brennstoffe, dem Tauchclub Neptun Kirchberg, dem Gartenbaubetrieb Andreas Gnüchtel und der Firma tecoil Schmierstoffvertrieb Peter Schönherr für ihre Unterstützung. Alle die bei den Vorbereitungen und bei der Organisation zum Treffen mit tätig waren, gilt ebenfalls ein großes Dankeschön. Alles Gute und weiterhin eine unfallfreie Fahrt wünschen die „Kirchberger Linksfahrer“

Schriftführer, „Kirchberger Linksfahrer e. V.“

1. TC Kirchberg beging Saisonabschluss

Die verantwortlichen Trainer organisierten Ende August/Anfang September den offiziellen Saisonabschluss für die Kinder und Jugendlichen des Tennisvereines mit einem Sommercamp und einem Bambini-Wettkampf. Vom 27. bis 28.08.11 fuhren 14 Kinder und 6 Erwachsene ins Erzgebirge. Geplant war ein Aufenthalt auf der Sommerrodelbahn in Eibenstock. Wegen des schlechten Wetters wurde kurzfristig ein Besuch des Raumfahrtmuseums in Morgenröthe-Rautenkranz organisiert. Anschließend wurde das Hallenbad in Eibenstock für zwei Stunden besucht. Höhepunkt dort war ein Wettkampf nach Zeit auf der dortigen Rutsche. Viele Kirchberger wurden mit Beifall und Urkunden für gute Durchlaufzeiten belohnt.



Danach fuhren alle auf unsere Saupersdorfer Tennisanlage, wo bereits ein wärmendes Lagerfeuer entzündet wurde, denn die Nacht in Zelten drohte doch frisch zu werden. Natürlich durfte das Grillfeuer mit leckeren Essereien nicht fehlen. Der nächste Morgen begann mit Wecken, Frühsport und gemeinsamen Frühstück. Anschließend gab es ein Freundschaftsspiel gegen eine Zwickauer Mannschaft und der Tag endete mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Am 04.09.11 war es dann auch für unsere 4- bis 7-Jährigen so weit. Die Trainer dachten sich ein 10 Disziplinen umfassendes Wettkampfprogramm aus, welches an vorherigen Trainings-



tagen fleißig geübt wurde. Insgesamt gingen sieben Mädchen und Jungen an den Start. Besonders erfreulich war das zahlreiche Erscheinen von Eltern, Großeltern und Geschwistern, die die Wettkämpfer mit Beifall tatkräftig unterstützten. Nach knapp dreistündigem Wettkampf erfolgte die Siegerehrung. Alle sieben gestarteten Teilnehmer erhielten Urkunden und Medaillen, die drei Erstplatzierten erhielten zusätzlich je einen Pokal. Natürlich war auch an diesem Tag für Speisen und Getränke gesorgt.



Ein herzliches Dankeschön an die verantwortlichen Trainer, aber auch an die Eltern für die reichliche Unterstützung für das ordentliche Gelingen beider Veranstaltungen.

Jochen Kuke

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

Mittwoch, 05.10.11

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe
17.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 07.10.11

Kranken- und Hauskommunion
17.00 Uhr Hl. Messe (Herz-Jesu-Freitag)

Sonntag, 09.10.11

10.00 Uhr Hl. Messe mit der Band „Aufbruch“ von Zwickau,
Beginn des „Altentags“

Montag, 10.10.11

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 11.10.11

10.00 Uhr Hl. Messe im Pflegeheim „Am Borberg“

Mittwoch, 12.10.11

17.00 Uhr Hl. Messe
18.30 Uhr PGR-Sitzung

Sonntag, 16.10.11

09.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 17.10.11

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de; E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de; Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus, unter Tel. 0160-5009617.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Margarethenkirche Kirchberg

Donnerstag, 06.10.11

08.30 Uhr Mutti-Treff

Sonntag, 09.10.2011

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 10.10.11

15.15 Uhr Kleine Kurrende
16.15 Uhr Große Kurrende
19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 11.10.11

09.45 Uhr Andacht
10.15 Uhr Kirchenkaffee
15.30 Uhr Krümelkreis
18.00 Uhr Männerwerk

Mittwoch, 12.10.11

10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald
Frauendienst Kirchberg macht eine Ausfahrt nach Borna.

Donnerstag, 13.10.11

08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 14.10.11

18.00 Uhr Jugendchor
19.00 Uhr Exkursion zur Marienkirche in Stangengrün
19.00 Uhr Junge Gemeinde

Sonntag, 16.10.11

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 17.10.11

19.30 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 19.10.11

19.00 Uhr Junge Gemeinde

St. Katharinenkirche Burkersdorf

Donnerstag, 06.10.11

19.45 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 09.10.11

14.00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst

Donnerstag, 13.10.11

19.45 Uhr Bibelstunde

Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen

ist ständig unter der Rufnummer 0800/1110111 oder 0800/1110222 (zum Nulltarif) erreichbar. Das Kirchentaxi fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 7176).



Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg,
OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;
E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

Gottesdienst: an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr
Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 11

Mittwoch, 05.10.11

19.00 Uhr Bibelstunde

Donnerstag, 06.10.11

19.00 Uhr Andacht im Krankenhaus Burkersdorf
19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf

Sonntag, 09.10.11

09.30 Uhr Bezirksfamiliengottesdienst in der Kreuzkirche
Wilkau-Haßlau

Dienstag, 11.10.11

19.30 Uhr offener Bezirksgemeindeabend im Gemein-
saal in Wilkau-Haßlau, Thema: Die Zehn Gebote

Donnerstag, 13.10.11

19.00 Uhr Gemeindeabend in Hartmannsdorf mit Gast aus
der Weltmission: Frido Kinkolenga aus Liberia
19.00 Uhr Andacht im Krankenhaus Burkersdorf
19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf

Freitag, 14.10.11

19.30 Uhr Kreis junger Erwachsener in Wilkau-Haßlau

Sonntag, den 16.10.11

08.45 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 18.10.11

19.30 Uhr Offener Bezirksgemeindeabend in Wilkau-Haßlau

Mittwoch, 19.10.11

19.00 Uhr Bibelstunde

Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Montag	19.00 Uhr	Bibelkurs für Einsteiger
jeden Dienstag	19.00 Uhr	Blau-Kreuz-Gruppentreff
jeden Mittwoch	19.00 Uhr	Bibelstunde
jeden Donnerstag	19.00 Uhr	Andacht im Kreis- krankenhaus Kirchberg
	19.45 Uhr	Bibelstunde in Burkersdorf

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Mittwoch:

19.30 Uhr Bibelbetrachtung: (Hebräerbrief)
Gebetsgemeinschaft

Freitag:

16.30 Uhr Jungschar (außer Ferienzeit)
19.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferienzeit)

Samstag:

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag:

10.15 Uhr Verkündigung d. Frohen Botschaft
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

aktuelle Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de; Mis-
sionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt Schrif-
tenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8

Schriftenmission:

dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis
12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie
können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften-
Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 ver-
schiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen.
Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission:

Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Ruf-
nummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu weg-
weisenden Themen hören.

Radiomission:

RTL Radio Luxemburg: über Mittelwelle 1.440 kHz
Montag - Freitag: 5.15 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr
Samstag: 5.45 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr
Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr, 23.00 Uhr

Sendungen über „Die Stimme Russlands“:

Täglich außer mittwochs um 20.43 Uhr über Mittelwelle
1431 kHz, 1215 kHz sowie auf verschiedenen Frequenzen
der Kurzwellenbänder 49 m, 41 m, 31 m, 25 m, 19 m.

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag:

19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

Sonntag:

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde
jeden 1., 3. und 5. So. mit Mahlfeier

Landeskirchliche Gemeinschaft

Kirchberg, Bahnhofstraße 16

Sonntag:

14.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag:

19.30 Uhr Bibelstunde

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

Sonntag, 09.10.11

10.15 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abm. in Hirschfeld

Sonntag, 16.10.11

09.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

Mittwoch, 05.10.11

14.00 Uhr Seniorenkreis Wolfersgrün

Donnerstag, 06.10.11

20.00 Uhr „nach acht“

Mittwoch, 12.10.11

15.00 Uhr Männerwerk

19.00 Uhr Mütterdienst

Dienstag, 18.10.11

14.00 Uhr Frauenkreis

19.45 Uhr Gesprächskreis